

Wenn die Angehörigen einen entseelten Körper wie ein Holzstück oder einen Erdenkloss auf dem Boden liegen gelassen haben, kehren sie heimwärts; seine Tugend aber folgt ihm.

मृतः प्राप्नोति वा स्वर्गं शत्रुं कृत्वा सुखानि वा ।

उभावपि हि प्रूराणां गुणावितौ मुडुर्लभौ ॥ २२३६ ॥

Entweder man fällt in der Schlacht und gewinnt den Himmel, oder man erlegt den Feind und wird des Glückes theilhaftig: diese beiden überaus schwer zu erlangenden Vortheile werden ja den Helden zu Theil.

मृतानां स्वामिनः कार्यं भृत्यानामनुवर्तिनाम् ।

भवेत्स्वर्गे ऽनयो वासः कीर्तिश्च धरणीतले ॥ २२४० ॥

Treuen Dienern, die im Dienste des Herrn sterben, wird ein ewiger Aufenthalt im Himmel und Ruhm auf Erden zu Theil.

मृतानामपि ज्ञानां आहं चेतृत्तिकारकम् ।

तर्हि निर्वाणदीपस्य स्नेहः संवर्धयेच्छ्रद्धाम् ॥ २२४१ ॥

Wenn Todtenopfer sogar gestorbene Menschen sättigen, dann wird auch Oel die Flamme einer erloschenen Lampe beleben.

मृते भर्तरि या नारी s. den folgenden Spruch.

मृते भर्तरि साध्वी स्त्री ब्रह्मचर्ये व्यवस्थिता ।

स्वर्गं गच्छत्यपुत्रापि यथा ते ब्रह्मचारिणः ॥ २२४२ ॥

Die tugendhafte Frau, die nach dem Tode des Gatten in Keuschheit verharret, gelangt, wenn sie auch keine Kinder hat, in den Himmel wie jene Brahmanen, die das Gelübde der Keuschheit erfüllen.

मृतैः संप्राप्यते श्रेयो जीवद्भिः कीर्तिरुत्तमा ।

तदुभावपि प्रूराणां गुणावितौ मुडुर्लभौ ॥ २२४३ ॥

Die in der Schlacht Gefallenen erlangen das ewige Heil, die am Leben Bleibenden den höchsten Ruhm; so werden denn diese beiden überaus schwer zu erlangenden Vortheile den Helden zu Theil.

मृतो दरिद्रः पुरुषो मृतं मैथुनमप्रजम् ।

मृतमश्रोत्रियं आहं मृतो यज्ञस्त्वदन्तिणः ॥ २२४४ ॥

Todt ist der arme Mann; todt der Beischlaf, bei dem keine Kinder erzeugt werden; todt das Todtenmahl, an dem kein schriftkundiger Priester Theil nimmt; todt das Opfer, das von keinen Opfergaben begleitet ist.

2239) HIT. II, 159. a. प्राप्स्यामि. b. कृत्वा शत्रुं. Vgl. Spruch 2243.

2240) PAÑKAT. I, 331.

2241) PRAB. 28. b. °कारणम्. c. निर्वाण-
स्य प्रदीपस्य st. त° नि°.

2242) M. 3, 160. ÇARṆG. PADDH. SADĀKĀRA

10. a. या नारी st. साध्वी स्त्री c. मृता सा
लभते स्वर्गं c.

2243) PAÑKAT. I, 344. Vgl. Spruch 2239.

2244) PAÑKAT. II, 101. VIKRAMĀ. 156. d.

यागम् st. यज्ञम् VIKR. Vgl. Spruch 809 und
कृतमश्रोत्रियं आहं.